

## Alle Wettbewerb-Jurys des 37. Filmfestivals Max Ophüls Preis im Überblick

Sehr geehrte Damen und Herren,

das 37. Filmfestival Max Ophüls Preis freut sich, Ihnen die diesjährige Jury präsentieren zu dürfen.

### Der Spielfilm-Jury 2016 gehören an:

- **Lothar Hellinger**  
Mit seiner 2014 gegründeten Firma Hellinger/Doll Filmproduktion GmbH produzierte er den Kinofilm TRAUMFRAUEN mit u. a. Friedrich von Thun und Hannah Herzsprung. Zu seinen aktuellen Projekten zählen SMS FÜR DICH, das Regiedebüt von Karoline Herfurth, und Wolfgang Petersens neuer Film VIER GEGEN DIE BANK.
- **Simon Jaquemet**  
Der Schweizer Regisseur und Autor studierte Film an der Zürcher Hochschule der Künste und diplomierte 2005 mit dem Kurzfilm DIE BURG. Sein Langfilmdebüt CHRIEG erhielt fünf Nominierungen beim Schweizer Filmpreis und gewann 2015 in Saarbrücken den Max Ophüls Preis.
- **Lisa Martinek**  
Die Schauspielerin war für ihre Rolle in HÄRTETEST (1998) für den Deutschen Filmpreis und für „Jagd auf den Flammenmann“ (2003) für den Deutschen Fernsehpreis nominiert. Von 2006 bis 2011 ermittelte sie als Kommissarin in der Krimireihe „Das Duo“. Im Kino war sie zuletzt u. a. in dem Film IM LABYRINTH DES SCHWEIGENS (2014) zu sehen.
- **Désirée Nosbusch**  
Zu ihren bekanntesten Kinofilmen als Schauspielerin zählen GOOD MORNING BABYLON (1987) der Gebrüder Taviani und LA FEMME FARDEÉE (1990) von José Pinheiro. An der UCLA University in Kalifornien machte sie eine Ausbildung als Regisseurin und Produzentin. Seit 2011 besitzt sie ihre eigene Produktionsgesellschaft „deal productions“.
- **Gustav Peter Wöhler**  
Der Darsteller zählt zu den profilierten Gesichtern der deutschen Film- und Fernsehscene. Er hat in Filmen von Doris Dörrie (DER FISCHER UND SEINE FRAU) oder Werner Herzog (INVINCIBLE) ebenso gespielt wie in den SIEBEN ZWERGEN von Otto Waalkes. Zudem ist er als Sänger sehr erfolgreich mit der „Gustav Peter Wöhler Band“.

### Der Jury für Kurzfilm und mittellangen Film gehören an:

- **Franziska Aigner**  
Sie arbeitet seit 1994 als freier Casting Director und erhielt 2008 den Deutschen Casting-Preis für ihre Besetzungsarbeit in Dennis Gansels Kinofilm DIE WELLE. Prägend wirkte sie bei der Besetzung vieler bayerischer Dialekt-Filme mit, u. a. für Marcus H. Rosenmüller, Markus Goller und Max Färberböck.
- **Hans W. Geißendörfer**

Der Regisseur und Produzent ist einer der Protagonisten des Neuen Deutschen Films. Sein Film DIE GLÄSERNE ZELLE war 1979 für den Oscar nominiert. Er ist Erfinder und Produzent der „Lindenstraße“ und produzierte u. a. André Erkaus Film SELBSTGESPRÄCHE, der 2008 den Max Ophüls Preis gewann.

- **Max von Thun**

Der deutsch-österreichische Schauspieler war u. a. 2011 in dem mit dem Fernsehpreis „Romy“ ausgezeichneten ZDF-Film „Anna und der Prinz“ zu sehen und in DER SOMMER DER GAUKLER von Marcus H. Rosenmüller. Zuletzt spielte er die Hauptrolle in dem Kinofilm GUT ZU VÖGELN.

#### Der Jury für Dokumentarfilm gehören an:

- **Irene von Alberti**

Die Filmemacherin, Regisseurin, Autorin und Produzentin gründete 1989 zusammen mit Frieder Schlaich die Filmgalerie 451 als Filmproduktionsfirma und DVD-Label für Arthouse-Filme. Zu den von ihr produzierten Filmen zählen CONTINUITY (2012) von Omer Fast und MONDO LUX – DIE BILDERWELTEN DES WERNER SCHROETER (2011) von Elfi Mikesch.

- **Andrea Pfalzgraf**

Sie ist seit 1995 beim Schweizer Radio und Fernsehen in verschiedenen Funktionen tätig, u. a. als Reporterin beim Nachrichtenmagazin „10vor10“ und Redaktionsleiterin des Gesellschaftsmagazins „Quer“ und später „Leben live“. Seit 2008 arbeitet sie als Autorin von Dokumentarfilmen und Reportagen aus allen Bereichen des Zusammenlebens.

- **Bernd Wiltig**

Er ist Gründer und Geschäftsführer der Produktionsfirma taglicht media GmbH in Köln, eines international operierenden Herstellers von hochwertigen Dokumentationen, Dokumentarfilmen und Dramadocs. Von ihm produzierte Filme erhielten zahlreiche Preise, darunter zuletzt den Grimme-Preis für das investigative Geschichtsformat „Akte D“.

#### Der Drehbuch-Jury gehören an:

- **Daniel Blum**

Studium in Hamburg und Lissabon. Arbeit als Journalist. Seit 1995 Redakteur im ZDF – erst für Nachwuchsfilme (Das kleine Fernsehspiel), seither für Fernsehfilme und Reihen in der Primetime und deutsche Kinofilme. Er ist Mitglied der Filmförderung Nordmedia und lebt und arbeitet in Hamburg.

- **Sabine Holtgreve**

Die Fernsehredakteurin arbeitet seit 2011 beim NDR in der Abteilung Film, Familie, Serie und ist zuständig für Fernsehfilme, den „Tatort“ und Debütfilme. Sie ist Mitglied der BKM-Jury für den Deutschen Drehbuchpreis und hat Lehraufträge u. a. an der dffb, Filmakademie Baden-Württemberg und Hamburg Media School.

- **Oliver Hottong**

Studium der deutschen Literatur- und Sprachwissenschaft sowie Musikwissenschaft. Er arbeitet als Kulturjournalist beim Saarländischen Rundfunk und begleitet als Filmexperte und langjähriger Moderator der SR-Mitternacht-Talks das Filmfestival Max Ophüls Preis

schon seit 13 Jahren.

**Der ökumenischen Jury (Wettbewerb Spielfilm) gehören an:**

- **Gerhard Alt**  
Freier Journalist, Dozent und Pädagogischer Mitarbeiter, Dillingen (Deutschland)
- **Melanie Pollmeier**  
Pfarrerin, Köniz (Schweiz)
- **Wolf-Dieter Scheid**  
Pädagogischer Mitarbeiter der Landesarbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung im Saarland e.V., Saarbrücken
- **Sarah Julia Stroß**  
Freie Journalistin und Filmfestival-Kuratorin, Wien (Österreich)

**Die Jugendjury (Wettbewerb Spielfilm):**

Für das 37. Filmfestival Max Ophüls Preis 2016 wird eine deutsch-französische Jugendjury in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Stadtverband Saarbrücken bestellt. Sie vergibt den „Preis der Jugendjury“, gestiftet von der Bundeszentrale für politische Bildung und der Landeszentrale für politische Bildung Saarland.

**Carla Bernd, Nicola Bläs, Usama Maurice Nonnenmacher, Yolanda Stabel, Katharina Steffen**

Alle weiteren Informationen zum Festival finden Sie unter [www.max-ophuels-preis.de](http://www.max-ophuels-preis.de).  
Mit herzlichen Grüßen

Karin Kleibel, Friederike Brandt, Alina Schrems  
Presseabteilung



Filmfestival Max Ophüls Preis  
Landeshauptstadt Saarbrücken  
Mainzer Str. 8c  
66111 Saarbrücken  
Tel.: 0681 – 906 89 – 15 / 14 / 26  
mob: 0 151 – 29 18 83 27  
[presse@max-ophuels-preis.de](mailto:presse@max-ophuels-preis.de)  
[www.max-ophuels-preis.de](http://www.max-ophuels-preis.de)

Geschäftsführer: Thomas Brück  
Vorsitzender des Aufsichtsrates: Ralf Latz  
Amtsgericht Saarbrücken / Handelsregister-Nr. HRB 97 46  
Steuernummer 040/140/06260  
Ust-Id-Nr. DE.811460209